

[27094.] Zur wirksamen Ankündigung Pädagogischer Werke und Schulbücher empfehlen wir den Herren Verlegern die

Rheinischen Blätter

für Erziehung und Unterricht

begründet von Adolph Diesterweg, fortgeführt von Dr. Richard Lange.

Diese in allen pädagogischen Leservereinen gehaltene Zeitschrift erscheint jetzt in 1200 Auflage für das 1. Heft 1871. Inserate für dasselbe werden baldigst erbeten.

Frankfurt a/M., 15. Septbr. 1870.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchh. M. Diesterweg.

Für literarische Anzeigen.

[27095.]

Die Zeitung:

Die Post

hat 12,000 Abonnenten, daher von allen zweimal täglich erscheinenden Berliner Zeitungen die größte Auflage.

In Folge ihres gediegenen, alle Zweige des öffentlichen Lebens umfassenden Inhalts und ihrer vermittelnden Tendenz wird „die Post“ ausschließlich in gebildeten und wohlhabenden Familien gehalten, besonders von Gutbesitzern, Industriellen, höheren Beamten, Rentiers und auch in militärischen Kreisen. Die Post ist daher das chancenreichste Insertionsorgan, namentlich

für literarische Anzeigen.

Der Insertionspreis beträgt nur 2 1/2 Sgr für die 4gespaltene Petitzeile.

Dr. Stroussberg's Verlag in Berlin.

[27096.]

Holzschnitte

aus dem Verlage von

Paendke & Lehmkuhl in Altona,

Preis geb. 1 fl 10 Sgr ord., 1 fl n., 27 Sgr baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Gliches gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □" 4 Sgr.

Abgüsse in Kupfer pr. □" 6 Sgr.

Romane.

[27097.]

Die Abtheilung „Romane“ aus dem von uns übernommenen, früher G. d. Leibrock'schen Verlage wünschen wir in den ganzen Vorräthen zu verkaufen. Verzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.

Berlin, Ende September 1870.

Ebeling & Plahn.

[27098.]

Die Buchhdlg. von J. L. Hömßen sen. in Berlin, 84 Wilhelmstraße, empfiehlt den geehrten Berliner und über Berlin verkehrenden Sortimentshandlungen ihr Lager gangbarer Werke aus verschiedenen Fächern in soliden und eleganten Einbänden, zu den Originalpreisen der Verleger. Verzeichnisse gratis.

Zum Semesterwechsel.

[27099.]

Wir liefern, lt. Anzeige, seit dem ersten Juli d. J. von unserm Schulbücherverlage nicht allein 13/12 Exemplare in Rechnung, sondern auch

9/8 Exemplare gegen baar.

Wir bitten, diese günstige Bezugsmöglichkeit bei den durch das Wintersemester veranlassten Verschreibungen gefälligst berücksichtigen zu wollen.

Berlin, im September 1870.

Weidmannsche Buchhdlg.

[27100.] Zur Anfertigung aller Arten von Einbänden, in Partien wie einzelner Werke, Broschüren von Auflagen, überhaupt allen vorkommenden Buchbinderarbeiten empfehle ich den Herren Buchhändlern meine mit neuen Maschinen, Stempeln etc. reich ausgestattete Buchbinderei bestens. Bei rascher und prompter Lieferung solide, geschmackvolle Arbeit und mäßige Preise.

Berlin, 84 Wilhelmstr.

J. L. Hömßen,

Hofbuchbinder Sr. kgl. Hoheit des Kronprinzen.

[27101.]

Carl Zimmermann,

Xylograph. Anstalt in Leipzig,

Lange Straße 5,

hält sich zur sorgfältigen künstlerischen Ausführung von Holzschnitten bei billigster Preis notirung bestens empfohlen.

[27102.]

Den geehrten Herren Kollegen, die sich für unseren Journal-Lesezirkel interessieren, zur Nachricht, daß wir einen gedruckten Ersten Jahresbericht über Einrichtung und Resultate desselben herausgegeben haben. Exemplare hiervon stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Berlin, 23. September 1870.

W. Adolf & Co. (S. Hengstl.)

Unter den Linden 59.

Große Localitäten

[27103.] für Buchhandlung, Lager, Druckerei, Schriftgießerei sind zu verm. Berlin, Louisenstraße 21, nahe Linden.

[27104.] Als Vormund der unmündigen Kinder des kürzlich verstorbenen hiesigen Buchhändlers

Herrn Eduard Wengler,

fordere ich beauftragt der Nachlass-Regulierung alle Diejenigen auf, welche an den Verstorbenen noch Forderung haben sollten, diese bis 31. October d. J. unter Beibringung von Belegen bei mir anzumelden.

Leipzig, am 25. September 1870.

G. Arnold.

Hainstraße Nr. 30.

Leipziger Börsen-Course

am 28. September 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes with their respective values.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Sgr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichnis der etc. zum Schutze gegen Nachdruck etc. eingetragenen belg., engl., franz., ital. u. schweiz. Bücher etc. (Monat August.) - Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungvereins. - Erwichene Reklamation des deutschen Buchhandels. - Anzeiger, Nr. 27001-27104. - Leipziger Börsen-Course am 28. September 1870.

Table listing various publishers and their corresponding numbers (e.g., Adler in G. 27023, Dabiz 27079, Kormann 27024, 27029).